



NEWSLETTER NR. 5

Liebe Imkerinnen und Imker, liebe Funktionäre!

Weihnachten 2020:

Trotz Einschränkungen in der Geschäftswelt wurde der Honigverkauf sehr gut angenommen. Regionalprodukte liegen im Trend. Teilweise werden Honig und Honigprodukte bereits online bestellt und verschickt.

Auch hier ist eine Bereitschaft zur Umstellung der Verkaufsstrategien zu bemerken, aber auch notwendig. Dies ist für uns Imker wichtig, um in der Direktvermarktung mithalten zu können.

Lock down:

Für Fahrten zu den Bienenvölkern wird -wie bisher - die Ausnahmegenehmigung des Ministeriums möglich sein. Laden Sie diese sicherheitshalber von der Homepage des NÖIV unter „Fahrgenehmigung“ herunter und bewahren Sie diese im Auto auf, falls es zu einer Überprüfung kommen sollte.

Rückblick 2020:

Schwierige Zeiten für Verbände, Clubs und Vereine:

Nach dem 1. und 2. Lockdown befinden wir uns bereits im 3. Lockdown.

Zusammenkünfte innerhalb der Orts- oder Bezirksgruppen waren in den Zwischenphasen sehr schwierig, zumal viele unserer Kolleginnen und Kollegen aufgrund des Risikos gar nicht teilnehmen konnten. Auch im Jänner 2021 wird es noch nicht besser sein, zumal der Lockdown bis 18. Jänner gelten wird.

Kontaktpflege und Vortragstätigkeit:

Aus den oben angeführten Gründen pflegt der Landesverband ständigen Kontakt via Online-Meetings und bietet jetzt neu auch Online Vorträge an.

Diese Online-Vorträge werden vorerst nur im Jänner kostenlos für unsere Mitglieder angeboten!

Wanderlehrwesen:

Ein Großteil der NÖ Wanderlehrer bietet ab sofort Online-Vorträge an.

Die entsprechenden Vorträge werden auf der NÖIV Homepage eigens angeboten (zu finden ab ca. 10.1.2021).

Weitere neue Vortragsthemen der Wanderlehrer sind auf der Homepage – wie bisher - bei den Wanderlehrern aufgelistet.

- A) Onlinevorträge gibt es als „offene“ Vorträge, wo jeweils ein/e Wanderlehrer/In zu bestimmten Terminen vorgeschlagene Themen anbietet. Hier kann jedes Mitglied des NÖ Imkerverbandes eigenständig teilnehmen und sich ab sofort anmelden. Es werden maximal 50 Teilnehmer pro Vortrag angenommen. Das dazu erforderliche Formular finden sie direkt beim angebotenen Vortrag. Die Anmeldung erfolgt grundsätzlich über den NÖ Imkerverband. Damit verbunden wird der Link zur Teilnahme auch am Tag der Veranstaltung zur Teilnahme ausgesandt.

Die offenen Vorträge werden auf der NÖIV Homepage eigens angeboten.

- B) Parallel dazu gibt es „angeforderte“ Onlinevorträge. Orts- und Bezirksgruppen können sich ein Vortragsthema und den Referenten selbst aussuchen und buchen. Dazu soll auch mit dem jeweiligen Wanderlehrer Kontakt aufgenommen und ein Termin vereinbart werden. Auch hier erfolgt die Anmeldung und die Versendung des Links zur Teilnahme über den NÖ Imkerverband.

- C) Hybridvortrag:

Für die Zeit nach dem Lockdown wird auch eine dritte Möglichkeit eines Online-Vortrages an



Vereine angeboten. Der Referent führt vor Ort seinen Vortrag aus, zusätzlich wird dieser aber online für eventuelle nicht anwesende Mitglieder des Vereines weitergegeben. Der Vorteil wäre, dass Vereinsmitglieder, die nicht an der Versammlung teilnehmen können, online zu Hause bequem den Vortrag mitverfolgen können. Dazu ist Vor-Ort ein Internetanschluss erforderlich.

Sollten es zu dieser beschriebenen Möglichkeit Fragen geben, wenden sie sich an unseren versierten Referenten für Wanderlehrer Max Schuster (Tel. 0676 3911656)

An dieser Stelle wird festgehalten, dass weiterhin alle Vortragsthemen und alle auf der Homepage angeführten Wanderlehrer für Vor-Ort Veranstaltungen (Direktvorträge) zur Verfügung stehen.

Diese sollen auch weiterhin jeder NÖ Imkerortsgruppe kostenlos zur Verfügung gestellt werden.

Von jeder Ortsgruppe kann bereits ab jetzt ein kostenloser Vortrag gebucht werden

Finanzierung:

Die Onlinevorträge sind aufgrund der Anmelde- und Fördermodalitäten um einiges aufwendiger. Auch hat der Wanderlehrer selbst zusätzlich erhebliche Kosten für technisches Equipment und Online-Nutzung zu tragen.

Um attraktive Angebote zu gewährleisten, welche jeweils am Puls der Zeit aktualisiert werden, wird es erforderlich sein, auch die Bezahlung der Wanderlehrer neu anzupassen.

Die geringfügige diesbezügliche Erhöhung wird zur Gänze vom NÖIV getragen und wird das Budget der einzelnen Ortsgruppen nicht zusätzlich belasten. Eventuell anfallende anteilige Anfahrtskosten des Wanderlehrers sind – wie bisher – von der jeweiligen Ortsgruppe zu tragen.

Eine gute Aus- und Weiterbildung unserer Vereinsmitglieder ist eines unserer wichtigsten Ziele und zentrales Anliegen unserer Bemühungen. In Österreich sind wir damit eine der Ersten die ein derartig umfangreiches Angebot online anbieten.

Auch der Österreichische Imkerbund wird sich im Bereich des Wanderlehrwesens innovativ einbringen und wird künftig auf seiner Homepage alle in und für ganz Österreich angebotenen Onlinevorträge übersichtlich bereitstellen. Ein Besuch diese ÖIB-Homepage lohnt sich auch hier.

Neuwahl im ÖIB – neuer Vorstand:

ÖIB-Vorstandssitzung am 9.12.2020:

Bei dieser Sitzung wurden die Vorstandsmitglieder nach den neuen Satzungen gewählt.

- Präsident: Ing. Reinhard Hetzenauer
- 1.Vizepräsident: Heinz Wahlmüller
- 2.Vizepräsident: Josef Niklas
- Kassier: Maximilian Marek
- Kassier-Stv.: Valentin Koller
- Schriftführer: Albert Schittenhelm
- Schriftführer-Stv.: Johann Pilz
- Beiräte: Willi Kastanauer, Gerhard Mohr

Honigreferat:

Die **Hygieneschulung** wurde vom Honigreferenten überarbeitet und wird in nächster Zeit allen Verbänden zur Verfügung stehen. Neu ist die Veröffentlichung einer neuen Empfehlung vom Ministerium im Juli 2020. In dieser werden Primärproduzenten mit unter 20 Bienenvölker in Wien, im Dezember 2020/ Jänner 2021



hygienischer Hinsicht einfachere Regeln zugesprochen, welche von der Intensität der Imkerleitlinie abweichen können.

Somit wird zwischen Primärproduktion und Be- und Verarbeitung unterschieden.

Für letztere bleibt alles so wie bisher.

Lehrreferat:

In Zeiten wie diesen, wenn keine Vereinsversammlungen in Präsenz stattfinden können, ist es sehr wichtig, den Kontakt zu den Mitgliedern weiterhin zu halten. Bitte nützt die Möglichkeit der **Video-Meetings**. Sonst besteht die Gefahr, dass Mitglieder zu anderen Anbietern abwandern.

Varroaschulung NEU: Die Multiplikatoren wurden bereits geschult. Die neuen Folder werden soeben gedruckt und in Folge direkt an die Landesverbände gesandt. Die Namen der Multiplikatoren werden noch mitgeteilt.

Jugendreferat:

Das Jugendreferat stellt gerade einen-Kurs „**Bienenpädagogik**“ zusammen. Das Kursgerüst wird dann allen Landesverbänden bzw. Imkerschulen zur Verfügung gestellt, damit sie den Kurs in das Kursangebot aufnehmen können. Einige Anmeldungen dazu sind bereits im ÖIB-Büro eingelangt.

Der **internationale Jungimkerwettbewerb 2021** in Slowenien wurde bereits abgesagt. 2022 findet der Wettbewerb in Russland statt und 2023 wieder in Slowenien

2021 ist ein **nationaler Jungimker-Wettbewerb** geplant. Termin steht noch nicht fest. Bewerber bitte an den ÖIB oder an die Jugendreferentin Rosi Fellner melden.

Mitgliedsbeitrag der Landesverbände an den ÖIB pro Mitglied:

Ab 2020 beträgt der Mitgliedsbeitrag beim ÖIB € 5,00/Mitglied. Dieser Betrag ist vom NÖIV an den ÖIB abzuliefern. Wie versprochen, wird aber dennoch der Mitgliedsbeitrag für 2021 in NÖ nicht erhöht.

Termine:

Es gibt immer wieder Terminkollisionen, da in Bundesländern interessante Veranstaltungen oft gleichzeitig stattfinden. Wir bitten euch deshalb, die Termine dem ÖIB-Büro bekannt zu geben. Auf der ÖIB-Homepage www.imkerbund.at können alle Termine abgerufen werden.

Generalversammlungen:

- Steiermark: 13. Feber 2021
- Kärnten: 6. März 2021
- NÖ: 27. März 2021
- ÖIB: 9. April 2021

Weitere Termine:

- **12. Apitherapietagung 2021:** Freitag, 29. Jänner und Samstag, 30. Jänner 2021
- **Ab Hof entfällt, die Preisverleihung der Goldenen Honigwabe zu einem ähnlichen Zeitpunkt ist geplant**
- **Internationaler Welt-Bientag:** Donnerstag, 20. Mai 2021
- **Österreichweiter Tag des offenen Bienenstocks:** Sonntag, 30. Mai 2021
- **47. Apimondia 2021:** Montag, 20. – Samstag, 25. September 2021, UFA Russia.

Rezept des Monats: Idee und Foto von Agnes Flade

Süßkartoffelpommes

aus dem Ofen, mit Mango-Curry-Dip



Zutaten:

Für die Süßkartoffelpommes:

- ¾ kg Süßkartoffel
- 2 El Oliven- oder Erdnussöl
- 1 TI Knoblauchgranulat
- 2 ½ TI Maizena
- ½ TI Paprikapulver (ich verwende gerne geräuchertes)
- Pfeffer nach Belieben
- Parmesan & Petersil zum Garnieren - optional

Für den Mango-Curry-Dip:

- 1 Mango
- 1 kleine Zwiebel
- 1 El Currypulver
- 1 Msp Cumin
- ½ TI Paprikapulver
- 2 TI Honig
- 1 El griechisches Joghurt
- 1 El Hühnersuppe, oder eine Prise Suppenpulver
- Butter
- Salz

Zubereitung:

1. Die Süßkartoffel(n) waschen und in ca gleichgroße (ca 1 cm dünne) Pommes schneiden (wer will, kann die Süßkartoffel natürlich schälen, ich esse sie gerne mit Schale). Die Pommes für ca 20 Minuten in eine Schüssel mit Wasser legen derweilen Maizena mit den Gewürzen (außer Petersil und Parmesan) vermischen.
2. Ofen auf 220°C vorheizen. Pommes aus dem Wasser nehmen, trocken tupfen, mit Öl beträufeln und gleichmäßig in der Maizena-Gewürzmischung wenden. Auf einem Backpapier in einer Schicht auflegen. Nach 10 Minuten im Ofen, Blech herausziehen, Pommes wenden und weitere 10-15 Minuten knusprig Backen. Nach dem fertig backen die Süßkartoffelpommes noch für wenige Minuten außerhalb des Ofens rasten lassen. Wenn man will kann man sie vor dem Servieren in gehacktem Petersil und geriebenen Parmesan wälzen. Während die Pommes backen, kann man den Dip vorbereiten.
3. Für den Dip zunächst die Zwiebel klein schneiden und in einer kleinen Pfanne mit etwas Butter und Salz glasig werden lassen. Sobald die Zwiebel glasig ist, den Honig dazu geben und bei mittlerer Hitze für 5-10 Minuten karamellisieren, bis die Zwiebel goldig, bzw leicht braun ist.
4. Die Mango schälen und in kleine Stücke schneiden, mit der karamellisierten Zwiebel und den übrigen Zutaten in eine Schüssel geben und mit einem Pürierstab zu einem sämigen Dip verarbeiten.



Ich möchte an dieser Stelle Danke sagen beim Vorstand, bei allen Referentinnen und Referenten und bei unserer Barbara Flade für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.
Abschließend bedanke ich mich für das entgegengebrachte Vertrauen, die gute Zusammenarbeit und Eure Unterstützung als Funktionärin und Funktionär in den jeweiligen Ortsgruppen.

**Ich wünsche Euch alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg
Für's neue Jahr 2021**

**Sepp Niklas
Präsident NÖIV**